

Ressort: Auto/Motor

Niedersachsens Ministerpräsident droht US-Regierung

Hannover, 21.02.2019, 05:18 Uhr

GDN - Angesichts der ausstehenden Entscheidung von US-Präsident Donald Trump über Einfuhrzölle auf europäische Autos hat Niedersachsens Ministerpräsident Stephan Weil (SPD) das Weiße Haus vor einer Gegenreaktion durch die Europäische Union gewarnt. "Wenn die USA Sanktionen verhängen, dann würde das ganz zwangsläufig eine entsprechende Gegenreaktion zur Folge haben müssen", sagte Weil dem "Redaktionsnetzwerk Deutschland" (Donnerstagsausgaben).

Es drohe dann eine Eskalation. "Das würde am Ende auch die Amerikaner schädigen. Denn die Automobilindustrie ist inzwischen so eng miteinander vernetzt, dass man mit Sanktionen niemals nur die andere Seite trifft, sondern immer sich selbst auch."

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-120428/niedersachsens-ministerpraesident-droht-us-regierung.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com